

Eine ganz besondere Schulreise

Spiez Die interne Klasse der Heilpädagogischen Schule Spiez konnte sich einen lang gehegten Wunsch erfüllen: eine zweitägige Schulreise ins Gebirge mit Wandern, Bräteln und Übernachten in einer Berghütte. Und dies sogar mit einem Rollstuhlfahrer.



Die Kinder wollten nicht ohne Florian (Flo) auf die Schulreise gehen. Flo ist an den Rollstuhl gebunden und stark betreuungsbedürftig. Im Rollstuhl auf eine Gebirgswanderung? Dies war die Herausforderung für die Männer des Ambassadors-Club (AC) Niesen, die den Ausflug möglich machten. Der Regionalclub AC Niesen unterstützt Sozialprojekte, bei denen nicht nur finanzielle Hilfe, sondern auch Organisation, Teamgeist und Arbeitsleitung gefragt sind.

Ein spezieller Rollstuhl

Die verschiedensten Transportmöglichkeiten wurden für Flo geprüft: vom Bau einer Sänfte bis zum Erwerb einer ausgemusterten Gebirgsrollbahre der Armee. Der Zufall wollte es, dass in Interlaken der Trekkingrollstuhl der Firma Procap vorgeführt wurde. Sofort wurde mit Flo und Helfern aus dem AC Niesen ein Probelauf in Wimmis und am Niesen erfolgreich durchgeführt.

So stand der Schulreise auf die Griesalp nichts mehr im Wege. Bei schönstem Wetter

brachte ein Sonderkurs der Postauto AG die Kinder, deren Betreuer und die «Sherpas» des AC Niesen über die steile und imposante Strasse durch die Pochtenschlucht auf die Griesalp. Die leuchtenden Augen, die staunenden Blicke und das dankbare Lächeln der Kinder – all dies sagte mehr als tausend Worte.

Nach einer Wanderung über Stock und Stein, mit Flo im geländegängigen Rollstuhl, getragen, geschoben und gezogen von den Männern des AC Niesen, machten die Kinder eifrig ein Brätlifeuer. Bald schon brutzelten die Würste auf dem Grill, und Flo mit seinen Freunden fühlte sich wie im siebten Himmel.

Der Rückmarsch zum Naturfreundehaus Gorneren rundete den Tag perfekt ab. Ein währschaftes Abendessen und das gesellige Beisammensein ergaben pure Hüttenromantik und brachten für alle wertvolle Erfahrungen im Umgang mit behinderten Mitmenschen.

Der Abstieg am nächsten Morgen über den Wildwasserweg, vorbei am Hexenkessel bis zum Tschingelsee, liess die Herzen der Kinder nochmals höher schlagen. Flo auf seinem Trekkingrollstuhl lachte und genoss die holprige Fahrt über Stock und Stein, vorbei an tosenden Wasserfällen und anderen Naturwundern. pd

Erstellt: 16.09.2011, 00:33 Uhr